

Elternbrief Nr. 3

22.09.2021

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

wir begrüßen Sie auch im Namen des Lehrerkollegiums ganz herzlich zum neuen Schuljahr 2021/2022. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Willkommen den Kindern der Klassenstufe 5, aber auch allen Jungen und Mädchen, die neu zu uns gekommen sind.

Personelle Veränderungen

Als neue Kolleginnen und Kollegen stellen wir Ihnen heute vor:

Fr. Natalia Bender (Klassenleiterin 7d, Mathematik, WuV und Englisch)

Fr. Melanie Retz (Klassenleiterin 7e, Englisch, Ethik, Deutsch, DaZ)

Fr. Sabine Seifer (Ethik, HuS, Englisch, Biologie)

Hr. Ibrahim Agman (Vertretungslehrkraft)

Außerdem hat Frau Lafronza zum neuen Schuljahr ein FSJ bei uns aufgenommen. Allen Neuzugängen nochmals ein herzliches Willkommen und eine erfolgreiche Arbeit.

Fachlehrer(innen) und Klassenleitungen

Die Klassenleitungen sind in diesem Jahr wie folgt verteilt:

5a	Frau Brauer	6a	Herr Turisi
5b	Frau Müller	6b	Herr Meuer
5c	Frau Marquart	6c	Frau Lind
5d	---	6d	Herr Werner
7a	Herr Lehmkuhler	8a	Herr Ingiulla
7b	Herr Bergs	8b	Frau Wayand
7c	Frau Nord	8c	Frau Petzholdt
7d	Frau Bender	8d	Frau Henrich
7e	Frau Retz	8e	Herr Seul
9a	Herr Neeb	10c	Fr. Järgen
9b	Herr Stotz	10d	Fr. Bierenfeld
9c	Herr Distelrath	10e	Fr. Stallberg
9d	Fr. Wilke		

Zusätzlich ist in jeder Klasse ein Fachlehrer als Co-Klassenleiter eingeteilt. Der Co-Klassenleiter spricht sich eng mit dem Klassenleiter ab, kennt dadurch die Klasse ebenfalls gut und vertritt den Klassenleiter bei Abwesenheit.

Fr. Bähr, Fr. Ecker, Fr. Eickvonder, Fr. Eckoldt, Hr. Fritzen, Fr. Gans, Fr. Haferstock, Fr. Plate, Fr. Schwickert, Fr. Struck, und Fr. Waldecker sind als Fachlehrer(in) eingesetzt In der Schwerpunktschule unterrichten weiterhin Herr Wißkirchen und Herr Kilian.

An regulären Schultagen ist unsere Schulsozialarbeiterin, Frau Müller, in der Schule telefonisch unter der 02663/980113 erreichbar, unsere neue Stelle Jugendsozialarbeit in der Schule, Frau Kutsche, ist unter der Nummer 0179-4286499 erreichbar.

Kommunikation Elternhaus und Schule

Wir bemühen uns, Sie als Erziehungsberechtigte immer über den Leistungsstand und das schulische Verhalten Ihres Kindes zu informieren. Dazu hat sich unser **Schulplaner** im letzten Jahr bewährt. Im Schulplaner finden Sie und Ihr Kind Informationen zum Schulalltag, über die Hausaufgaben und Klassenarbeiten und er dient zum Austausch zwischen Schule und Elternhaus. Nehmen Sie sich bitte einmal etwas mehr Zeit, um sich den Planer genauer anzusehen und bestätigen Sie bitte in Zukunft am Ende der Woche die Kenntnisnahme durch Ihre Unterschrift.

Während der Zeit der Schulschließung kam die **Sdwi-App** hinzu. Diese wird gerade aktualisiert und auf das neue Schuljahr umgestellt.

Bei Problemen empfehlen wir aber das **persönliche Gespräch**. Sie können jederzeit über den Schulplaner oder telefonisch Gesprächstermine vereinbaren. Eine weitere Möglichkeit ist der **Elternsprechtag**: Donnerstag, 18.11. (früher Abend) und Freitag, 19.11. (am Vormittag). Sie erhalten rechtzeitig eine Einladung mit den genauen Zeiten.

Vertretungsplan-App für Eltern u. Schüler

Über die App *Untis Mobil* haben Sie als Eltern und auch die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, den tagesaktuellen Stunden- und Vertretungsplan über das Smartphone bzw. Tablet einzusehen. Zugangsdaten sind:

Schulname: *realschuleplus-westerburg*

Kennwort: *ohne Benutzer*

Schließfächer

Auch in diesem Schuljahr stehen Schließfächer zur Vermietung bereit. Wenn Sie ein solches Fach für Ihr Kind mieten möchten, so gibt es die schriftlichen Unterlagen hierfür im Büro. Die Kosten betragen: 10 € für ein Schuljahr (1 € pro Monat) und 20 € Pfand für den Schlüssel.

Schulentwicklung: Teilnahme am Schulentwicklungsprogramm des EFWIs und Digitalisierung

Das zweijährige Unterstützungsprogramm zur pädagogischen Schulentwicklung „Lernförderung in heterogenen Klassen“ des EFWI Rheinland-Pfalz wurde wegen Corona verlängert. Deshalb wird es in diesem Schuljahr noch Studientage für die Lehrkräfte und Trainingstage für die Schülerinnen und Schüler geben.

Das durch die Gesamtkonferenz verabschiedete Medienkonzept wird weiter umgesetzt. Für das laufende Schuljahr stockte die VG die Anzahl der Tablets nochmals auf, außerdem wird eine erhebliche Anzahl von Klassenräumen mit elektronischen Tafeln der neuesten Generation ausgestattet.

Eine schulische Arbeitsgruppe unter Leitung des Digitalkoordinators ist mit der Weiterentwicklung des Konzepts beauftragt.

Klassenelternversammlungen (KEV) und Schulelternbeirat (SEB)

In den ersten Wochen des Schuljahres fanden (und finden) Klassenelternversammlungen statt. Ausdrücklich möchten wir Sie zur Beteiligung an Klassenelternversammlungen und zur Mitarbeit in den schulischen Gremien einladen. Diese Ehrenämter sind für die Umsetzung unseres Bildungs- und Erziehungsauftrages und somit für das Wohl Ihrer Kinder unverzichtbar. Schulelternsprecherin bleibt Frau Sandra Röttger; Telefon: 02663-918874.

Berufsorientierung und Betriebspraktikum

In diesem Schuljahr planen wir die Wiederaufnahme aller traditionellen Maßnahmen und Projekte zur Berufsorientierung. Die Schüler lernen durch verschiedene Veranstaltungen Berufe kennen und durchleuchten sich selbst im Hinblick auf ihre Interessen und Kompetenzen. Sie werden Bewerbertrainings durchführen, Praktika absolvieren und ihr Berufsspektrum erweitern. Auch Sie, liebe Eltern, sind in dieses Thema eingebunden und werden sicherlich Ihren Sohn oder Ihre Tochter aktiv bei der Berufswahl begleiten.

Epochal erteilter Unterricht

Laut Stundentafel ist für einige Fächer nur eine Wochenstunde vorgesehen. Die Erfahrung zeigt, dass es für den Lernerfolg unserer Schüler und Schülerinnen günstiger ist, diese Fächer epochal zu unterrichten. Dies bedeutet, dass ein solches Fach ein halbes Jahr lang 2-stündig unterrichtet wird, statt über das ganze Schuljahr einstündig. Bei Fächern, die im ersten Halbjahr epochal unterrichtet werden, gilt die Note des Halbjahreszeugnisses auch für das Jahreszeugnis und ist somit versetzungsrelevant.

Wir weisen Sie ausdrücklich darauf hin, dass die Leistung in diesem epochal unterrichteten Fach im zweiten Halbjahr nicht mehr verbessert werden kann. Bitte besprechen Sie dies mit Ihren Kindern.

Die folgende Übersicht informiert Sie über den Epochalunterricht:

Klasse	1.Halbjahr	2.Halbjahr
7a	Religion, Sozialkunde	Musik, Bildende Kunst
7b	Religion, Musik	Sozialkunde, Bildende Kunst
8c	Geschichte	Sozialkunde
8d	Geschichte	Sozialkunde
8e	Geschichte	Sozialkunde
9c	Physik	Erdkunde
9d	Erdkunde	Physik

Ein- und Umstufungen

Im 7. Schuljahr haben einige Eltern von ihrem Einspruchsrecht gegen die Einstufung durch die Klassenkonferenz Gebrauch gemacht. Laut Schulordnung entscheidet die Klassenkonferenz nach einer Beobachtung von mindestens sechs Wochen, spätestens aber nach einem halben Jahr endgültig. Über klare Fälle wird die Klassenkonferenz also schon recht bald entscheiden, in Zweifelsfällen werden wir bis zum Halbjahreszeugnis warten.

„Aufholen nach Corona“

Bereits bis zu den Sommerferien konnten wir in Zusammenarbeit mit der VHS Westerbürg zusätzliche Lernangebote für Deutsch, Mathematik und Englisch anbieten. Wegen der großen Nachfrage starten die neuen Kurse doch erst ab dem 04.10.2021, dann aber gleich mit 12 Kursen. Sie erhalten gesondert Information. Wir wünschen den Kursen viel Erfolg.

Arbeitsgemeinschaften sind eine wichtige Form der **individuellen Förderung von Stärken** unserer Schülerinnen und Schüler. Wir sind froh, dass wir in diesem Jahr wieder ein etwas breiteres AG-Angebot machen können. Nicht von GTS-Kindern benötigte Plätze können nach Rücksprache mit der AG-Leitung von Halbtagschülern belegt werden. Leider können wir weiterhin nicht die LRS-AG und die Mofa-AG anbieten. Für LRS-Kinder kann der VHS-Kurs eine gute Hilfe sein. Ähnliches gilt bedauerlicherweise für den Trainingsraum.

Herbstschule Rheinland-Pfalz

Viele Eltern, Schülerinnen und Schüler, Kommunen und Lehrkräfte haben den Wunsch geäußert, das Angebot der „Sommerschule“ in den Herbstferien zu wiederholen. Diesem Wunsch kommt das Land nach und will gemeinsam mit den kommunalen Spitzenverbänden das bewährte Konzept in den Herbstferien wiederholen. Das bedeutet konkret:

- Angebote in beiden Wochen der Ferien (11. bis 15. Oktober und 18. bis 22. Oktober 2021) für Schülerinnen und Schüler der 1. bis 9. Klasse
- Teilnahme an einer Woche; zwei Wochen sind bei genügend Kapazität ebenfalls möglich
- Die Herbstschule wird **nicht von der Schule, sondern von der Kommune organisiert**. Anmeldung und weitere Infos deshalb nur unter: <https://ferien.bildung-rp.de/>

Aufsichtspflicht der Schule

Wir müssen mit Ihnen die Regelung der Aufsicht bei vorzeitig beendetem Unterricht jedes Jahr neu vereinbaren. Vorzeitig beendeter Unterricht ergibt sich z.B. bei Stundenverlegung am Tage wegen der Erkrankung von Lehrkräften und gilt nicht im Ganztagsbereich.

Die Schule beaufsichtigt alle Schüler, die nicht sofort nach dem vorzeitig beendeten Unterricht nach Hause gelangen können, bis zum Ende der regulären Unterrichtszeit. Mit Einverständnis der Erziehungsberechtigten können diese Schüler/-innen jedoch unmittelbar nach dem vorzeitigen Unterrichtschluss das Schulgelände verlassen. Der gesetzliche Unfallschutz ist, wie sonst auch, auf dem direkten Heimweg gewährleistet.

Schüler, die nicht vorzeitig gehen dürfen, werden einer Klasse zugeordnet und müssen dort am Unterricht teilnehmen. Die entsprechende Erklärung ist dem Antwortabschnitt des Elternbriefs beigelegt. Wir weisen darauf hin, dass sich die Kinder unaufgefordert in die zugeteilte Klasse begeben müssen, eine Kontrolle seitens der Schule ist nicht möglich.

Busverkehr

Zu Beginn des Schuljahres gibt es oft Probleme im Busverkehr. Wir beobachten die Abfahrt- und Ankunftszeiten und verfolgen die Abläufe an unserer Haltestelle durch persönliche Inaugenscheinnahme. Mangelhafte Abläufe melden wir unverzüglich bei den Betrieben und dem Träger der Schülerbeförderung, der Kreisverwaltung Montabaur (02602-124-503). Setzen auch Sie sich direkt mit den entsprechenden Stellen in Verbindung, wenn Ihnen Probleme bekannt werden.

Krankmeldungen und Beurlaubungen

Sie können Ihr Kind telefonisch oder über das Kontaktformular der Homepage für einen Tag krankmelden; Kinder der Klassenstufen 5 und 6 **müssen** telefonisch oder per Mail krankgemeldet werden. Rufen Sie bitte zwischen 7.45 Uhr und 8.30 Uhr im Sekretariat an. Nach Genesung geben Sie bitte eine schriftliche Entschuldigung für den Klassenleiter mit in die Schule. Bei längerer Erkrankung ist die Schule spätestens am 3. Tag schriftlich zu informieren. Ärztliche Atteste sind nur in besonderen Fällen nötig. Beachten Sie bitte weiterhin das Schreiben „*Umgang mit Erkältungs-/ Krankheitssymptomen bei Kindern und Jugendlichen in Kita und Schule in Rheinland-Pfalz*“, welches auf der Homepage abgerufen werden kann.

Anträge auf Beurlaubungen wegen eines Termins beim Facharzt oder aus sonstigen wichtigen Gründen sollen dem Klassenleiter einige Tage vorher zugehen. Dies gilt auch für kurze Beurlaubungen vom Ganztagsunterricht. Hier geht das Schreiben aber an den Ganztagsbetreuer. Anträge auf Beurlaubung unmittelbar vor oder nach einem Ferienabschnitt können **nur in besonders begründeten Fällen** von der Schulleitung genehmigt werden.

Wir sind gesetzlich zur Überwachung des Schulbesuchs verpflichtet. Bei unregelmäßigem Schulbesuch ohne nachvollziehbare Entschuldigung schalten wir das Ordnungsamt bzw. den Schularzt beim Gesundheitsamt ein.

Öffnungszeiten des Sekretariats:

Montag bis Donnerstag: 7.45 bis 13.30 Uhr

Freitag: 7.45 bis 12.30 Uhr

Frau Ferger und Frau Proff sind unter 02663/98010 erreichbar.

Aktuelle Änderungen in Abläufen

Mit der letzten Anpassung von Hygieneplan und Testkonzept sind im Falle einer bestätigten Corona-Infektion nach Anweisung durch das Gesundheitsamt in der Regel folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Nur der betroffene Schüler/die betroffene Schülerin muss in Quarantäne
- Für den Rest der Lerngruppe gilt ab **sofort Maskenpflicht**; auch für geimpfte und genesene Lehrer(innen) und Schüler(innen)
- Die Gruppe wird an den folgenden 5 Unterrichtstagen getestet; das gilt nicht für geimpfte oder genesene Lehrer(innen) und Schüler(innen)
- Die Testpflicht kann auch durch die Vorlage von tagesaktuellen Bescheinigungen einer anerkannten Teststelle erfüllt werden; die Vorlage qualifizierter Selbstauskünfte ist für diese 5 Tage nicht ausreichend
- Die Eltern der Lerngruppe erhalten nach Bestätigung der Infektion durch das Gesundheitsamt eine anonymisierte Information über die Infektion in der Klasse

Da in Warnstufe 1 die Masken nicht länger im Unterricht getragen werden müssen, **wird die Maskenpause auf 5 Minuten verkürzt. Außerdem kann in den Doppelstunden über die 5-Minutenpause hinweg gearbeitet werden**, um auch diese 5 Minuten aufzuarbeiten. Toilettengänge sind ab sofort wieder in der großen Pause bzw. in der kurzen Maskenpause möglich. Bitte achten Sie weiterhin darauf, dass Ihr Kind regenfeste Kleidung trägt; die Pause findet auch bei Regen draußen statt.

Probleme in Verhalten und Auftreten

Zuletzt ist uns verstärkt aufgefallen, dass teilweise sehr unangemessene Kleidung getragen wird: Jungen erscheinen in extrem verschlissenen Hosen, Mädchen in sehr knappen Oberteilen oder extrem kurzen bzw. engen Hosen. Die Regelungen sind in Nr. 6.1 bis 6.5 der Hausordnung nachzulesen. Bei Verstößen müssen wir ggf. darum bitten, noch am Schulmorgen den Kindern passende Kleidung in die Schule zu bringen.

Vereinzelt sind Kinder an den Haltestellen im Bereich der Grundschule eingestiegen. Die Kinder haben nicht die freie Auswahl, sondern müssen im Bereich der Haltestellen an der RS+ einsteigen. Beim Schulweg ist nur der direkte Weg versichert. Wer sich der Aufsicht ohne wichtigen Grund entzieht, der verliert den Versicherungsschutz.

Und zum Schluss:

Wir sind froh, dass die ersten Wochen des Schuljahres doch recht gut gelaufen sind. Das neue Warnstufenkonzept erscheint uns etwas einfacher und transparenter.

Die spontane Idee der Schulgemeinschaft, einen Spendenlauf für die Opfer der Flutkatastrophe durchzuführen, wird bereits am 24.09.2021 in Angriff genommen. Wir danken allen Helfern, Läufern und Spendern bereits jetzt. Das ist ein guter Start ins Schuljahr.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle, die unsere neuen Fünftklässler begrüßt haben, insbesondere auch an die Patinnen und Paten aus der Klassenstufe 9/10.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und wünschen Ihren Kindern ein erfolgreiches Schuljahr 2021/2022.

Mit freundlichen Grüßen

M. Elbert
Schulleiter

M. Bednorz
1. Konrektor

S. Jung-Kloft
Päd. Koordinatorin

Ferien und bewegliche Ferientage im Schuljahr 2021/22:

Schuljahr 2021/22	Letzter Schultag	Erster Schultag
Herbstferien	Freitag, 08.10.2021	Montag, 25.10.2021
Allerheiligen am 01.11.2021 – unterrichtsfreier Feiertag		
Weihnachtsferien	Mittwoch, 22.12.2021	Montag, 03.01.2022
Winterferien inkl. zweier beweglicher Ferientage	Freitag, 18.02.2022	Mittwoch, 02.03.2022
Osterferien inkl. zweier beweglicher Ferientage	Freitag, 08.04.2022	Montag, 25.04.2022
Ein beweglicher Ferientag nach Christi Himmelfahrt: 27.05.2020		
Pfingstmontag am 06.06.2022 – unterrichtsfreier Feiertag		
Ein beweglicher Ferientag nach Fronleichnam am 17.06.2022		
Sommerferien	Freitag, 22.07.2022	Montag, 05.09.2022

Weitere Termine

Klassenelternversammlungen	06.09.2021 bis 01.10.2021
Blockpraktikum 9ab	27.09.2021-08.10.2021
Spendenlauf	24.09.2021
Studientag der Lehrkräfte – unterrichtsfrei	06.10.2021
Berufsinformationsbörse der VG (Stadthalle) für Schüler und Eltern	Wahrscheinlich am 07.10.2021
Schnuppertag, in diesem Jahr <u>kein</u> Schulsamstag für alle	13.11.2021
Elternsprechtage (Einladung erfolgt), mit verlängerter Sprechzeit nach neuem Modell	18.11.2021 von 16 bis 19 Uhr 19.11.2021 von 8 bis 12.30 Uhr
Start Praxistag 9ab – jeweils am Dienstag	ab 16.11.2021 bis 21.06.2022
Halbjahreszeugnisse	28.01.2022
Elternabend 8a und 8b (Praxistag 2022/23)	07.03.2022
Projekttag Beruf – 8abcd und ggf. 9abcd	07.04.2022
Girls- und Boysday (Stufe 7)	28.04.2022
Elternabend in Stufe 5 zum Wahlpflichtfach	09.05.2022 um 18 Uhr
Elternnachmittag Stufe 6 zum Wahlpflichtfach	17.05.2022
Praktikum der Klassen 8a, 8b und 9c und 9d	27.06. bis 08.07.2022
Schulentlassung der Abschlussklassen	15.07.2022
Zeugnisausgabe und letzter Schultag	22.07.2022

Antwortabschnitt zum Elternbrief Nr. 3 (2021/2022)

Name des Kindes: _____ Klasse: _____

Reguläre Anschrift und Rufnummer:

MAIL-Adresse: _____

Bitte geben Sie **weitere** Telefonnummern für den **Notfall** an – das können auch Verwandte oder Nachbarn sein, Personen Ihres Vertrauens:

1. Tel: Name:

2. Tel: Name:

3. Tel: Name:

Einverständniserklärung bei vorzeitigem Unterrichtschluss

- Wir sind damit einverstanden, dass unser Sohn / unsere Tochter früher als planmäßig das Schulgelände verlassen darf, wenn der Unterricht vorzeitig beendet wird und kein Ganztagsunterricht folgt. (Wir weisen darauf hin, dass beim Verlassen des Schulgeländes der gesetzliche Unfallversicherungsschutz grundsätzlich nur für den direkten Heimweg gilt.)
- NUR für Ganztagschüler:** Wir sind damit einverstanden, dass unser Sohn / unsere Tochter bei vorgezogenem Unterrichtsende wegen großer Hitze („hitzefrei“) nicht bis 15.45 Uhr in der Schule bleibt, sondern nach Hause darf.
- Wir wünschen, dass unser Sohn / unsere Tochter in jedem Fall bis zum Ende des planmäßigen Unterrichts beaufsichtigt wird. Er / sie wird dann am Unterricht der zugeordneten Klasse teilnehmen.

Erkrankungen, Medikamenteneinnahme und Wundversorgung in der Schule

- Mein Kind nimmt keine Medikamente regelmäßig.
- Mein Kind nimmt regelmäßig folgende Medikamente:

- Mein Kind hat folgende chronische Krankheit, Allergie oder Beeinträchtigung:

Wunden dürfen bei meinem Kind mit Pflaster versorgt werden:

JA NEIN

Bestätigung und Kenntnisnahme: Wir haben den Elternbrief Nr. 3 vom 23.09.2021 erhalten.

Ort, Datum

Unterschrift